



Das „Diesterweg-Kind“ besucht die **4. Grundschulklasse**. Es ...

- ist offen für Neues, interessiert und neugierig, zeigt Lernbereitschaft.
- verfügt über gutes Leistungspotenzial, sodass es einen Schulabschluss erreichen kann, der seinen Fähigkeiten entspricht. Der Wechsel auf ein Gymnasium ist nicht zwangsläufig Ziel des Projektes.
- kann sprachlichen Förderbedarf haben. Es kommt ggf. aus einer Familie mit Migrationsgeschichte.
- hat seinen Wohn- und Schulort in Hannover oder Garbsen.

Die Eltern...

- sind offen für Neues und bereit, Zeit und Mühe zu investieren.
- wollen verbindliche, aktive Bildungsbegleiter für ihr Kind und der gesamten Familie, also auch der Geschwister, sein. Dabei benötigen und wünschen sie sich Beratung und Begleitung.



Das Diesterweg-Stipendium ist ein Förderangebot für die gesamte Familie. Es setzt auf deren gemeinsame Stärken, damit die StipendiatInnen in ihren unterschiedlichen Ressourcen und Potentialen gefördert werden. Diesterweg-Familien kommen aus unterschiedlichen Kulturkreisen und Lebenszusammenhängen.